Gastronomie Veranstaltungen Gastronomie Veranstaltungen

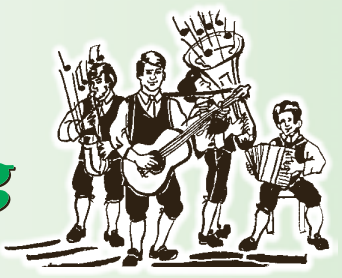
Musik für alle Fälle
HORST & Tina Live
Tel. 0175/2736626
www.horst-live.de

www.suedthueringen-aktuell.de

Pension • Restaurant • Café 98660 Themar
Waldhof 03 68 73 / 6 04 19
www.waldhof-themar.de
Jeden Freitag unser PREISHAMMER
Fischteller mit Zander-, Rotbarsch- und Forellenfilet, Blattspinat, Rösti-Ecken nur je 9.90 €
Weiterhin gilt unser Sonntags-Preishammer für 7.90 €

Samstag 12.03.16
Live im Brumby
Jupp Geyer Quintett
Einlaß 20.00 Uhr
Tel. 0 36 85 / 70 54 09

www.suedthueringen-aktuell.de

Wir laden ein, zum
Tanz für alt & jung
mit Live Musik am

Samstag, dem 12.03., ab 20 Uhr
im Saal des
REG. TM. BECK'S
Landgasthof „Stricker"
Pfersdorf • Pfersdorfer Hauptstr. 28 • Tel.: (0 36 85) 40 96 05

Veste eröffnet mit einem Konzert

Heldburg. Die Veste Heldburg wird erst am Sonntag, dem 20. März 2016, zum Beginn der Konzertsaison, ihre Tore wieder öffnen. Um 14.30 Uhr wird in der Freifraukemenate ein Kammerkonzert mit dem Titel „Podium junger Künstler" stattfinden. Zu Gast ist Leonhard Dehring, ein junger Nachwuchspianist. Es erklingen Werke von Ludwig van Beethoven, Robert Schumann, Sergej Prokofjew und Alexander Skrjabin.

Ab Dienstag, dem 22. März 2016, öffnet die Veste dann wieder zu den bekannten Zeiten. Doch auch bis dahin ist die Buchung von Führungen unter der bekannten Tel. 036871/21210 möglich. Angemeldete Führungen finden auch während der Schließzeit statt.

Neue Sonderausstellung im Zweiländermuseum Rodachtal Straufhain

„Freiheit und Zensur"

Straufhain. Das Zweiländermuseum Rodachtal lädt zu einer neuen Sonderausstellung „Freiheit und Zensur – Filmschaffen in der DDR" ein. Anhand ausgewählter DEFA-Filme aus staatlicher DDR-Filmproduktion werden jüngere Geschichte (1946 bis 1990) und die Einflussnahme der DDR-Politik auf Film, Kultur und Gesellschaft dargestellt. Neben den Filminhalten wird die Zeitgeschichte betrachtet und ein politischer Kontext hergestellt. Die Ausstellung ist von Donnerstag, dem 3. März bis Sonntag, dem 24. April 2016 für alle Interessierten geöffnet.

Weitere Informationen erhalten Sie im Zweiländermuseum Rodachtal, Pfarrberg 5, 98646 Straufhain, Tel. 036875/50651, per Email: info@zweilaendermuseum.de oder unter www.zweilaendermuseum.de

Bei allen Basaren, die nachfolgend aufgeführt sind, werden verkauft:

Baby- und Kinderbekleidung für Frühjahr und Sommer in den Größen 50 bis 188, Autositze, Autoschalen, Kinderwagen, Buggys, Laufgitter, Reisebetten, Babyspielzeug, Babyausstattung aller Art, Spielwaren (keine Plüschtiere und kein Kriegsspielzeug), Bücher, Filme etc., Schuhe, Umstandsbekleidung, Hochstühle, CDs, Türsperrgitter, Dreiräder, Fahrräder, Kinderfahrradsitze, Roller usw. Weitere Artikel werden bei dem jeweiligen Veranstaltungstermin gesondert ausgewiesen. Es versteht sich, dass die Sachen sauber, in einwandfreiem Zustand und gebrauchsfähig sind.

Hildburghausen. Am Sonntag, dem 6. März 2016 findet im Hildburghäuser Bildungszentrum, Breiter Rasen 4 (Nebenstr. zu Dammstraße) in der Zeit von 9 bis 12 Uhr der Hildburghäuser Second-Hand-Basar für Frühjahr/Sommer statt.

Verkauft werden oben aufgeführte Waren. Rückfragen bei Mandy Morgenroth unter Tel. 03685/400007.

Die Warenannahme findet am Samstag, dem 5. März 2016, von 13 bis 14.30 Uhr statt, die Warenrückgabe ist am Sonntag, dem 6. März 2016, in der Zeit von 18 bis 18.30 Uhr.

10 % des Erlöses werden einem gemeinnützigen Zweck zugeführt, zusätzlich wird pro Nummer 1,50 Euro für die Deckung der Kosten berechnet. Nicht abgeholte Sachen werden als Spende angesehen, keine Haftung für Diebstahl oder Beschädigung.

Eishausen. Am Samstag, dem 12. März 2016, in der Zeit von 13 bis 15.30 Uhr veranstalten die Stressenhäuser und Eishäuser Mädels einen Second-Hand-Basar für Frühjahr und Sommer im Kulturhaus Eishausen.

Für Schwangere ist der Einlass bereits ab 12.30 Uhr.

Verkauft werden oben aufgeführte Waren. Rückfragen an Frau Nobis, Tel. 0151/11568130.

Die Warenannahme ist am Freitag, dem 11. März 2016, von 17 bis 19 Uhr, die Warenrückgabe erfolgt am Samstag, dem 12. März 2016, in der Zeit von 20 bis 20.30 Uhr jeweils im Kulturhaus Eishausen.

Bei Warenabholung wird 1.50 Eur Unkostenbeitrag abgezogen, 10 % des Erlöses sind für einen gemeinnützigen Zweck bestimmt.

Lengfeld. Am Samstag, dem 12. März 2016, in der Zeit von 14 bis 16 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus Lengfeld ein Secondhand-Basar für Frühjahr/Sommer statt.

Schwangere dürfen mit einer Begleitperson bereits ab 13.30 Uhr einkaufen (Mutterpass nicht vergessen)

Verkauft werden oben aufgeführte Artikel. Rückfragen unter Tel. 036873/139870.

Die Warenannahme findet am Freitag, dem 11. März 2016, von 18 bis 19 Uhr statt, alle nicht verkauften Artikel können am Samstag, dem 12. März 2016, von 19.30 bis 20 Uhr wieder abgeholt werden.

10 % des Erlöses werden einem gemeinnützigen Zweck gespendet, pro Verkaufsnummer wird ein Unkostenbeitrag von 1,50 Euro erhoben.

Nicht abgeholte Sachen werden als Spende angesehen. Der Veranstalter haftet nicht für Diebstahl oder Beschädigung der Artikel.

„Jupp Geyer Quintett"

Live im „Brumby" Hildburghausen am Samstag, dem 13. März

„Jupp Geyer Quintett" begeistern mit ihrem Modern Jazz. *Foto: Agentur*

Anzeige: Hildburghausen. Wenn man auf unverfälschten, nicht verkopften und energetischen Jazz steht, dann liegt man bei dieser Band absolut richtig. In den überwiegend eigenen Kompositionen verbindet das Quintett arrangierte Strukturen mit großem Raum für freie, individuelle Improvisation. Lyrische, fast sangliche Momente treffen auf mitreißende Grooves. Die Musik ist so differenziert und unterschiedlich wie die Musiker, deren musikalischen Einflüsse und über Jahre gesammelten Erfahrungen. Die fünf Musiker um den Saxophonisten Joseph Geyer, mit Stephan Bohm an der Posaune, David Schwarz an den Tasten, Stefan Berger am Bass und Wieland Jubelt am Schlagzeug fanden an der Musikhochschule Franz Liszt in Weimar zueinander. Schon nach dem ersten Spontangig war klar, dass die Energie und die Kommunikation in der Gruppe stimmt. Diese lässt sich vor allem direkt und intensiv erleben, wenn sie sich bei ihren Auftritten gegenseitig zu Höchstleistungen auf ihren Instrumenten bringen. Spaß, Experimentierfreude und der Sog vom Modern Jazz des „Jupp Geyer Quintetts" ist fast physisch greifbar und berührt den Zuhörer direkt. Wer sich dieses Event der besonderen Art nicht entgehen lassen will, sollte sich Samstag, den 13. März 2016 rot im Kalender ankreuzen. Einlass ist um 20 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie über Tel. 03685/705409.

Neue Kunst in den Fluren des Landratsamtes zu sehen

Hildburghausen. Seit kurzem präsentieren sich die Wände der oberen Flure im Landratsamt in buntem und farbenfrohem Outfit. Landrat Thomas Müller eröffnete am 24. Februar eine Ausstellung der Künstlerin Manuela Schüller. Die Werke der Künstlerin aus Rieth scheinen sehr detailgetreu fast einer Fotografie ähnlich. Doch alle diese Werke sind in Airbrush-Technik entstanden. Seit 2007 arbeitet Frau Schüller als freiberufliche Künstlerin und gestaltet nicht nur Bilder und Leinwände, sondern bemalt auch Fassaden und Zimmerwände mit ihrer beeindruckenden Kunst.
Die Ausstellung ist bis Ende März zu den üblichen Öffnungszeiten des Landratsamtes zu besichtigen.
Foto: LRA Hildburghausen

Fotoausstellung und Reisebericht „Indonesiens wilder Osten"

Doppelveranstaltung am 9. März 2016 im Amtshaus Themar

Themar. Am Mittwoch, dem 9. März 2016 finden im Amtshaus Themar gleich zwei besondere Veranstaltungen statt. Zum einen wird um 18.30 Uhr eine Fotoausstellung des Fotoclub Themar eröffnet, zum anderen kann man um 19.30 Uhr auf Abenteuer in „Indonesiens wildem Osten" bei der Vorführung eines beeindruckenden Reisefilms gespannt sein.

Fotoausstellung

10 Jahre existiert der Fotoclub Themar, damals gegründet von wenigen Hobbyfotografen aus Themar und Umgebung. Heute ist der Klub nicht nur in der Thüringer Fotoszene bekannt, sondern einzelne Mitglieder sind bei nationalen und internationalen Wettbewerben durchaus erfolgreich. Aus diesem Anlass möchten sich die Mitglieder mit einer kleinen recht bunt gemixten Ausstellung auch mal wieder dem Themarer Publikum und seinen Gästen präsentieren. Zu sehen sind knapp 50 Fotos aus verschiedenen Fotokategorien, u. a. Landschaft, Portrait, Architektur, Schnappschuß- sowie Tierfotografie.

Beeindruckender Reisefilm „Indonesiens wilder Osten"

Auf besonders abenteuerlichen Reisen erlebten die Referenten (Dr. Peter Bammes und Gabriele Kirner-Bammes) vor ca. 20 Jahren West-Papua (damals Irian Jaya), Komodo und Sumba. Alte, nun frisch digitalisierte Videoaufnahmen aus dieser Zeit, ergänzt durch einen digitalen Film aus dem Jahre 2006, bilden die Grundlage für diesen Reisebericht. Er zeigt Stämme der Papuas, die erst 1938 von Forschern entdeckt wurden, in ihrer ganzen Ursprünglichkeit. Viele Menschen auf Sumba glauben noch an Marapus, die Geister ihrer Vorfahren, und sie feiern - für uns äußerst fremdartige - Riten. Auf Komodo schließlich kann man wild lebende Riesenwarane beobachten.

Das Siedlungsgebiet der Papuas auf West-Neuguinea lässt sich nur per Flugzeug nach Wamena im Baliemtal erreichen. Der Stamm der Dani lebt in kleinen Dörfern mit Rundhütten. In solch einer Hütte wohnten die Referenten, um ein „Perang perangan" zu erleben. Hier zeigen mehrere Stämme Kriegsspiele mit Speeren, Pfeil und Bogen, bekleidet nur mit Kopfschmuck und Penisköchern. In anderen Dörfern sind durch Räuchern mumifizierte ehemalige Häuptlinge zu bestaunen. Auf der Insel Komodo wurden damals die Riesenwarane noch mit toten Ziegen angelockt und eine Meute von Waranen kämpfte um die Beute. Vorgestellt wird im Film auch die Insel Sumba. Dort feiern viele Einwohner noch animistische Rituale. Die Toten werden in riesigen Steinsarkophagen begraben. Dabei werden Büffel und Schweine geopfert. Die tonnenschweren Steinplatten für die Sarkophage werden von den Einwohnern ins Dorf gezogen. Als erste Weiße durften die Referenten einer geheimnisvollen „Zaigho-Zeremonie" beiwohnen, in der die Geister verschwundener Männer herbeigerufen werden.

Der Veranstalter lädt alle Interessierten recht herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Gäste. **Joachim Hanf**
Touristinformation Themar

Riesenwaran auf der Insel Komodo. *Foto: Bames*